



Fachtagung LOB 09.02.2023

Richtlinie Verbraucherbildung an allgemeinbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz

Ute Schmazinski, Ministerium für Bildung



VERBRAUCHERBILDUNG AN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN

Richtlinie des Ministeriums für Bildung



<https://verbraucherbildung.bildung-rp.de/>

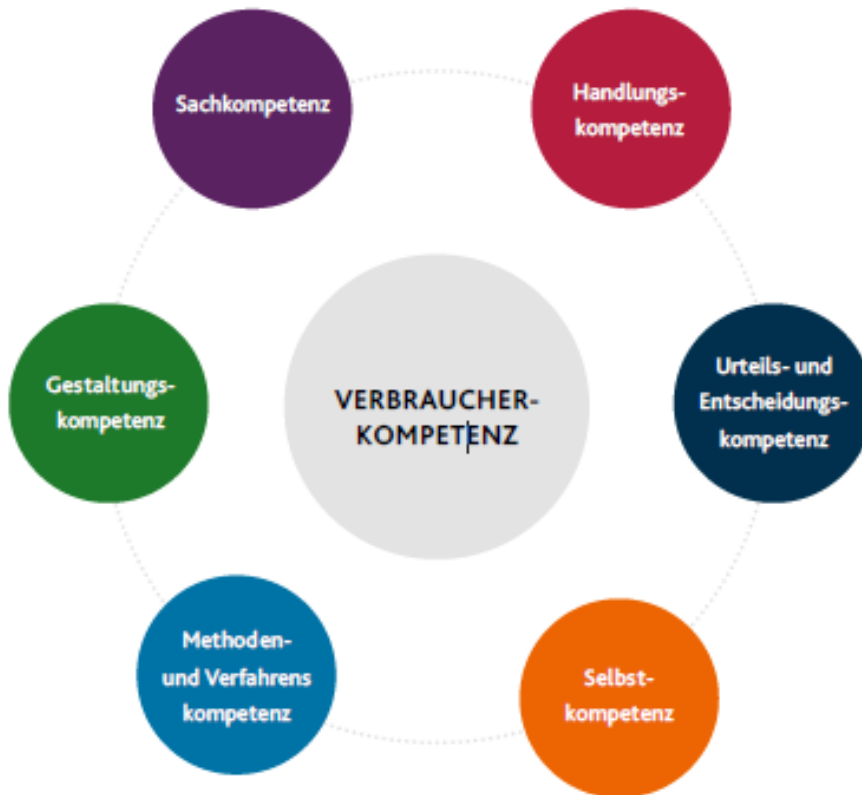


Ziele

- die Entwicklung eines verantwortungsbewussten, reflektierten und selbstbestimmten Konsumverhaltens
- Aufbau einer Haltung, die erworbenen Kompetenzen im Zusammenhang mit Konsumententscheidungen als mündige Verbraucherinnen und Verbraucher heranzuziehen und zu nutzen.



Kompetenzorientierung



politische Urteils-,
Handlungs- und
Methodenkompetenz



Grundprinzipien der VB

- Kontroversitätsgebot
- Indoktrinations- bzw. Überwältigungsverbot
- Analysefähigkeit (Subjektorientierung)

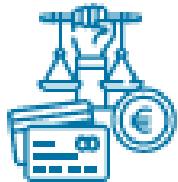


Didaktische Prinzipien

- S+S ermutigen, das persönliche Präferenz- und Wertesystem zu reflektieren und
- bewusste Entscheidungen im Hinblick auf eigene Wünsche und Bedürfnisse zu treffen.



Kernbereiche der VB



Finanzen, Marktgeschehen
und Verbraucherrecht,



Ernährung und Gesundheit,



Medien und Information,



Nachhaltiger Konsum und
Globalisierung.





LOB und Verbraucherbildung

KERNBEREICH

„Ernährung und Gesundheit“

Verbraucherbildung im Kernbereich „Ernährung und Gesundheit“ soll zum Aufbau von Gesundheitskompetenz beitragen. Sie umfasst sowohl grundlegendes Gesundheitswissen als auch die Fähigkeiten, Gesundheitsinformationen suchen, erfassen, verstehen und im Alltag anwenden zu können. Dies soll zur Erhaltung der Gesundheit sowie einem angemessenen gesundheitsförderlichen, gesundheitsbewahrenden und krankheitsvermindernden Verhalten beitragen.

Ernährungsbildung dient dem Aufbau von Ernährungskompetenz, um den Ernährungsalltag selbstbestimmt, verantwortungsbewusst und genussvoll im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung gestalten zu können.

KERNBEREICH

„Nachhaltiger Konsum und Globalisierung“

Verbraucherbildung im Kernbereich „Nachhaltiger Konsum und Globalisierung“ soll Schülerinnen und Schüler befähigen, das eigene Handeln an den Dimensionen nachhaltiger Entwicklung ausrichten zu können und damit heutigen sowie künftigen Generationen gute Lebensbedingungen zu ermöglichen. Dimensionen nachhaltiger Entwicklung sind:

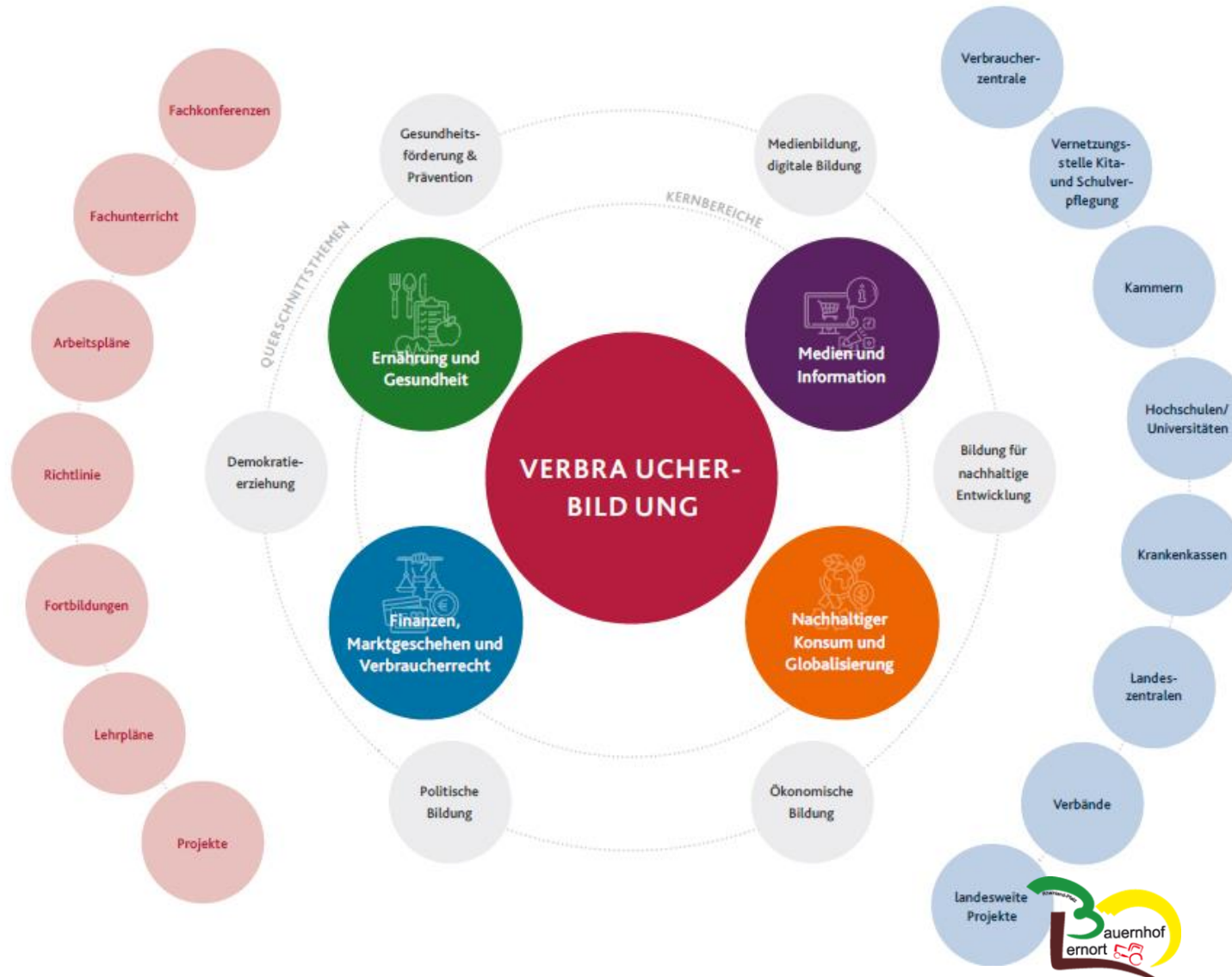
- soziale Gerechtigkeit,
- wirtschaftliche Leistungsfähigkeit,
- demokratische Politikgestaltung,
- ökologische Verträglichkeit.



Neu: Schulisches Konzept VB

Das schulische Konzept zur Verbraucherbildung ist Teil des Schulprogramms und verdeutlicht den Stellenwert als Querschnittsthema. Verbraucherbildung wird damit im Rahmen der allgemeinen Qualitätsentwicklungsprozesse an der Schule thematisiert und ist ein wichtiges profilbildendes Element im Rahmen der Schulentwicklung.







13 Jahre Richtlinie VB

„Mache es so einfach wie möglich –
aber nicht einfacher.“

Albert Einstein





Was wurde erreicht?

Verankerung der
VB in diversen
Lehrplänen

Fortbildungsangebote
für Lehrkräfte

Unterstützungs-
angebote (Projekte,
Maßnahmen,
Materialien)

Neu: Modul Lernort
Bauernhof in der
Lehrkräfteausbildung



OMEGA im
Schulcampus RLP



weiter:denken

Fachgebiet Ernährungs- und
Verbraucherbildung





Ziele und Umsetzung

Entwicklung eines Moduls zur Implementierung von LOB in die Lehramtsausbildung

- ab Sommersemester 2023 im Fachgebiet Ernährungs- und Verbraucherbildung (EVB)
- Masterstudierende des Lehramts RS+
- Evaluation



Aufbau



- Kombination aus Theorie und Praxis
- Einbindung von Expert*innen aus dem Bereich Landwirtschaft
- Lerneinheiten: LOB; Landtechnik/Getreide; Klimaschutz und Landwirtschaft; Gemüse/Kartoffeln/ Zuckerrüben; Milchwirtschaft; Weinbau und Kellerwirtschaft; Tierhaltung und Futtermittel
- 5 Exkursionen zu landwirtschaftlichen Betrieben (passend zu Lerneinheiten)
- Studierende entwickeln Unterrichtskonzepte



Wie geht es weiter?

Umsetzung
Modul



Evaluation



weitere
Lehrämter?



Terminhinweis

Fachtagung Verbraucherbildung
6. Oktober 2023
Universität Koblenz



Gemüse/ By Jan Tomaschoff
on February 20, 2008